



Einwohnergemeinde Mörigen

Aus dem Gemeinderat

An der Sitzung vom Montag, 19.09.2011 hat der Gemeinderat:

- sich im Cockpit-Blick darüber unterhalten, ob das Führungshandeln nicht wichtiger sei als die reine Führungstechnik. Die Poiesis als zweckgebundenes Handeln erreiche nämlich bei den Menschen erst die erwartete Motivation für die Umsetzung der gestellten Aufgabe.
- das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 06.06.2011 genehmigt, nachdem während der Auflagefrist keine Einsprachen eingegangen sind.
- die Themen „Mörigen Standortbestimmung 2011 im Rahmen der Nachhaltigkeitsprüfung“, „die Sicherung der Bahnübergänge ASM und die flankierenden Massnahmen auf der Kantons- und Gemeindestrassen“ sowie „die Evaluation und zukünftige Weiterführung des Restaurationsbetriebes am See“ als Informations- und Diskussionsrahmen für das Bürgerforum vom Montag, 24.10.2011 bestimmt.
- für den Ersatz der 5 Lichtkuppeln (Oberlichter) in der Pausenhalle des Schulhauses den Kredit von Fr. 10'600.-- gesprochen. Der Auftrag wird der Firma Strasser Polybau AG, Biel erteilt.
- die Gründe für die Änderung der Verordnung über die Beiträge der Gemeinden an die Kosten des öffentlichen Verkehrs (KBV) beurteilt und als begründet zur Kenntnis genommen. Ab dem Jahr 2013 wird Mörigen Fr. 103'793.-- oder Fr. 120.23 je Einwohner, dies entspricht eine Kostensteigerung von 18,4%, bezahlen.
- beschlossen, sich grundsätzlich für die Prüfung eines Projektes für die Schulsozialarbeit der Regionalen Sozial- und Vormundschaftskommission Erlach anzuschliessen und später über den definitiven Beitritt zu entscheiden.
- nach einer geführten Diskussion mit den betroffenen Eltern und der Risikoabwägung für die Schulweggefährlichkeit auf dem nicht reglementarisch gebauten ASM-Bahnsteig an der Station Lattrigen beschlossen, wegen der ausserordentlich hohen Anzahl der 1. + 2 Klässler für dieses Schuljahr ab sofort den Hintransport nach Lattrigen durch einen Bustransport zu ersetzen. Der Kostenaufwand von ca. Fr. 16'000.-- für 38 Schulwochen scheint dem Gemeinderat für die Sicherheit unserer Kleinsten gerechtfertigt.
- mit Genugtuung zur Kenntnis genommen, dass sich der politische und touristische Einsatz der Seegemeinden rechtes Bielerseeufer gelohnt hat. Die Wehrüberquerung für Fussgänger und Radfahrer auf der nationalen Velostrecke während den vierjährigen Bauarbeiten des neuen Wasserkraftwerkes Hagneck wird durch den Bau einer provisorischen Brücke sichergestellt.

2572 Mörigen, 19.09.2011
